

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Signatur: 6 A 7224

Titel: Im Riss zweier Epochen

Laufzeit: Digitalisate von Archivgut, die das Brandenburgische Landeshauptarchiv im Internet veröffentlicht, unterliegen der Freigabe Creative Commons Zero, kurz CC0.



Das Brandenburgische Landeshauptarchiv entlässt das digitalisierte Archivgut in die Gemeinfreiheit – auch Public Domain genannt – und entspricht damit seinem öffentlichen Auftrag, zu dem von ihm bewahrten Archivgut Zugang zu schaffen. Das bedeutet, Sie werden für die Nutzung der Digitalisate in keiner Weise durch Lizenzbedingungen eingeschränkt. Die mit CC0-Freigabe versehenen Inhalte dürfen verwendet, bearbeitet, verbreitet oder veröffentlicht werden, soweit keine weiteren Gesetzesvorschriften das einschränken.

Weiterführende Informationen zu CC0 1.0 Universell (CC0 1.0) Public Domain Dedication finden Sie hier:

<https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de>

Die Angabe von Quellen ist wichtiger Bestandteil guter wissenschaftlicher Praxis. Es wird vorausgesetzt, dass genutzte und zitierte Quellen benannt werden. Die Nennung der bewahrenden Einrichtung ist ebenfalls üblich.

Bei der Quellenangabe beachten Sie bitte folgende Zitierweise:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv (BLHA),

Rep. ... Nr. ...

Gemäß § 9 Abs. 3 des Brandenburgischen Archivgesetzes vom 7. April 1994 (GVBl. I Nr. 9 vom 12. April 1994, S. 97) ist nach Erscheinen eines Werks, das unter Verwendung von Archivgut verfasst oder erstellt wurde, unaufgefordert ein Belegexemplar unentgeltlich an das Brandenburgische Landeshauptarchiv abzugeben.

Bitte senden Sie ein kostenfreies Belegexemplar Ihrer Veröffentlichung an:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Bibliothek

Postfach 60 04 49

14404 Potsdam

Poststelle@BLHA.Brandenburg.de

Inhalt

Einleitung – Bezirksstädte als Zentren der politischen Umwälzung in der DDR	9
Stadt und Umbruch	10
Blinde Flecken, offene Fragen	12
Multiperspektivische Stadtgeschichte	14
Traumstadt und Krise – Sozio-ökonomische Widersprüche einer privilegierten Bezirksstadt	17
Die grüne Residenzstadt am Fluss	17
Defizitwirtschaft und Mangelversorgung	20
Baukrise und Altstadtzerfall	26
Die Macht in der Stadt – Eliten, Institutionen, Topografie	35
Das „rote“ Potsdam und seine weißen Flecken	35
Die Bezirksstadt als Herrschaftsbühne	36
Partei- und Staatsapparat im Überblick	41
Die Mitgliederbasis der SED	47
Kaderschmieden und staatsnahe Bildungseinrichtungen	50
Die Garnisonstadt und ihr Militär	55
Grenzregime und MfS	59
Der militärische Bildungs- und Sportkomplex	63
Das Gebäude wankt – Innere und äußere Faktoren der Herrschaftserosion	67
Der Gorbatschow-Faktor	68
Das Sputnik-Verbot	70
Störsignale aus Ost und West	74
Mitgliederverluste der SED	77
Flucht und Ausreise	78
Gegenöffentlichkeiten – Regimedistanz und Gesellschaftskritik in Kirchen und Kulturbund	85
Die Bezirksstadt als kirchliches Zentrum	85
Neue Kirchen im Stadtbild	91
Helmut Schmidt in Potsdam	93
Staatliche Kontrolle und ihre Grenzen	95
Politisch-alternative Gruppen unter dem Dach der Kirchen	99
Konfessionelle Widerstandsmotive	108
Grüne Gegenstimmen: AG Pfingstberg und ARGUS im Potsdamer Kulturbund	111
Vorsichtiger Aufbruch – Politisch-alternative Aktivitäten 1987/88	120
Der Olof-Palme-Friedensmarsch	121
Kirchen in Bewegung: Von der Soli-Andacht bis zur Friedensdekade	123